

Datum: 11.07.2023
Bereich: Bauverwaltung
Sachbearbeiter: Tamara Kutter
Vorlage Nr.: BV/096/2023

Beschlussvorlage
öffentlich

Beratendes Gremium	Datum	Beratung	ö/nö
Gemeinderat	20.07.2023	Entscheidung	öffentlich

**Gebietsbezogenes integriertes städtebauliches
Entwicklungskonzept**
- Vorstellung
- Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Das Gebietsbezogene integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept (GISEK) wird beschlossen.

Sachverhalt/Begründung

Am 23.02.2021 hat der Gemeinderat das Büro Reschl mit der Erstellung des GISEK, mit der Erstellung von den Grundsätzen für die Baulandpolitik 2.0 und mit der Erstellung der Prinzipien der Innenentwicklung beauftragt.

Im Frühjahr 2021 wurde eine umfassende Bestandsanalyse durchgeführt und die Ergebnisse der Prinzipien der Innenentwicklung und Baulandpolitik 2.0 im Gemeinderat am 21.06.2021 vorgestellt.

Im August 2021 fand ein Termin vor Ort zur Begutachtung der kommunalen Immobilien statt. Hier wurde die Teuringer-Tal-Schule, das Kulturhaus „Mühle“ und das Mesnerhaus besichtigt. In der Klausurtagung am 13.11.2021 wurden die ersten Ergebnisse vorgestellt.

Hierbei wurde das Thema Erwerb des Mesnerhauses unter der Prüfung der Erweiterung des Rathauses mit der Erhebung der Raumbedarfe besprochen. Bis Mitte 2022 wurden diese erarbeitet.

Die Ergebnisse der Bestandserhebung GISEK sowie die Raumbedarfe des Rathauses wurden innerhalb der Klausurtagung am 27.01.2023 dem Gremium vorgestellt.

Die Planungswerkstatt für das GISEK fand am 05.04.2023 mit ca. 40 interessierten Bürgerinnen und Bürgern in dem Kulturhaus „Mühle“ statt. Ziel der Planungswerkstatt ist es Ideen und Anregungen aus der Bürgerschaft zur Weiterentwicklung der Ortsmitte zu erhalten.

Im Anschluss wurde das Neuordnungskonzept mit den öffentlichen Maßnahmen sowie die vorläufige Kosten- und Finanzierungsübersicht erarbeitet.

Der Beschluss des GISEK mit dem Gemeindeentwicklungskonzept Oberteuringen 2035 bildet die Voraussetzung der Bewerbung für öffentliche Fördermittel der Ortsmitte.

Herr Meigel und Herr Walter vom Büro Reschl Stadtentwicklung werden in der Sitzung das GISEK erläutern.